

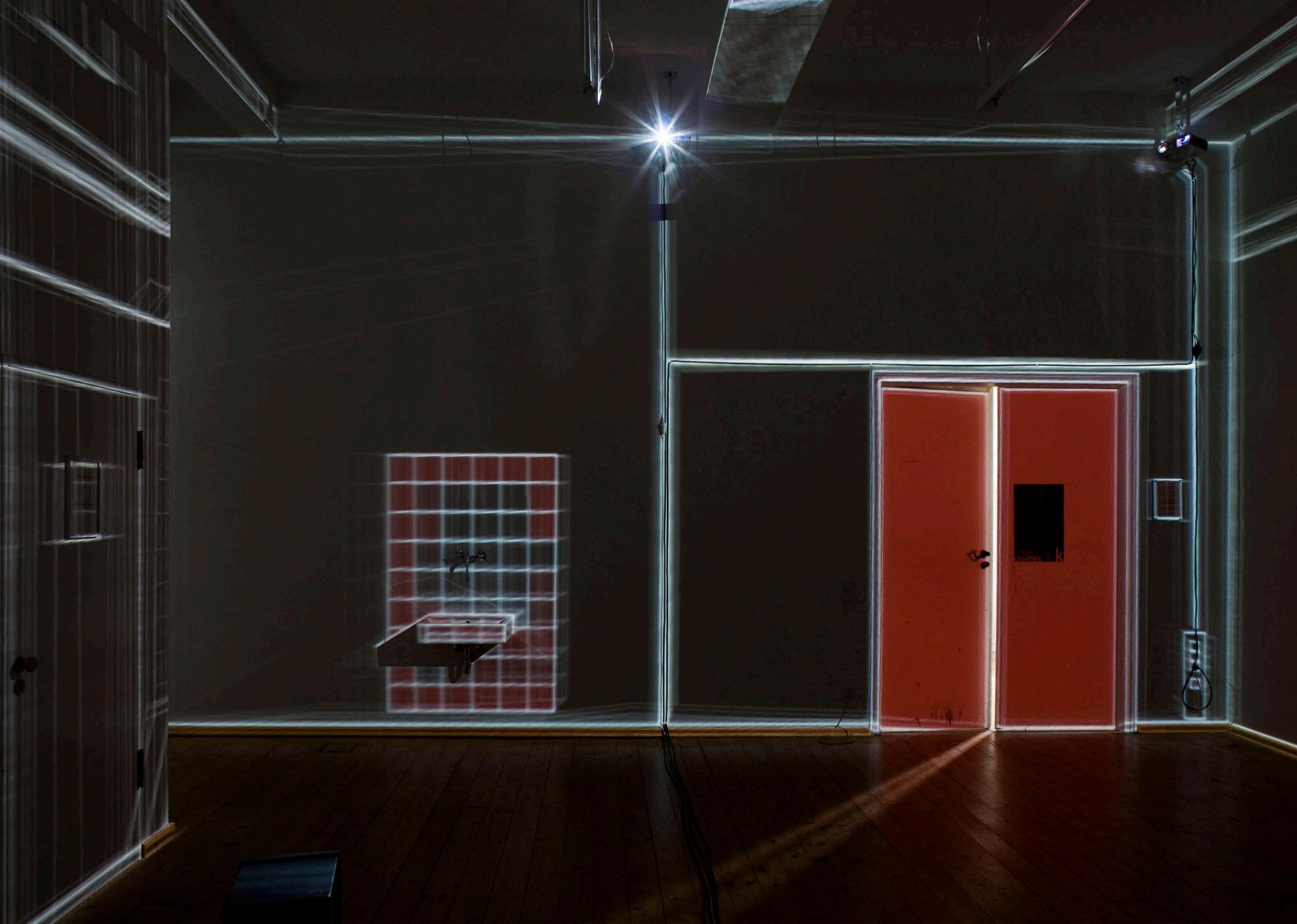
quirin.empl
martin mayer
jahresausstellung 2010
akademie der bildenden künste münchen

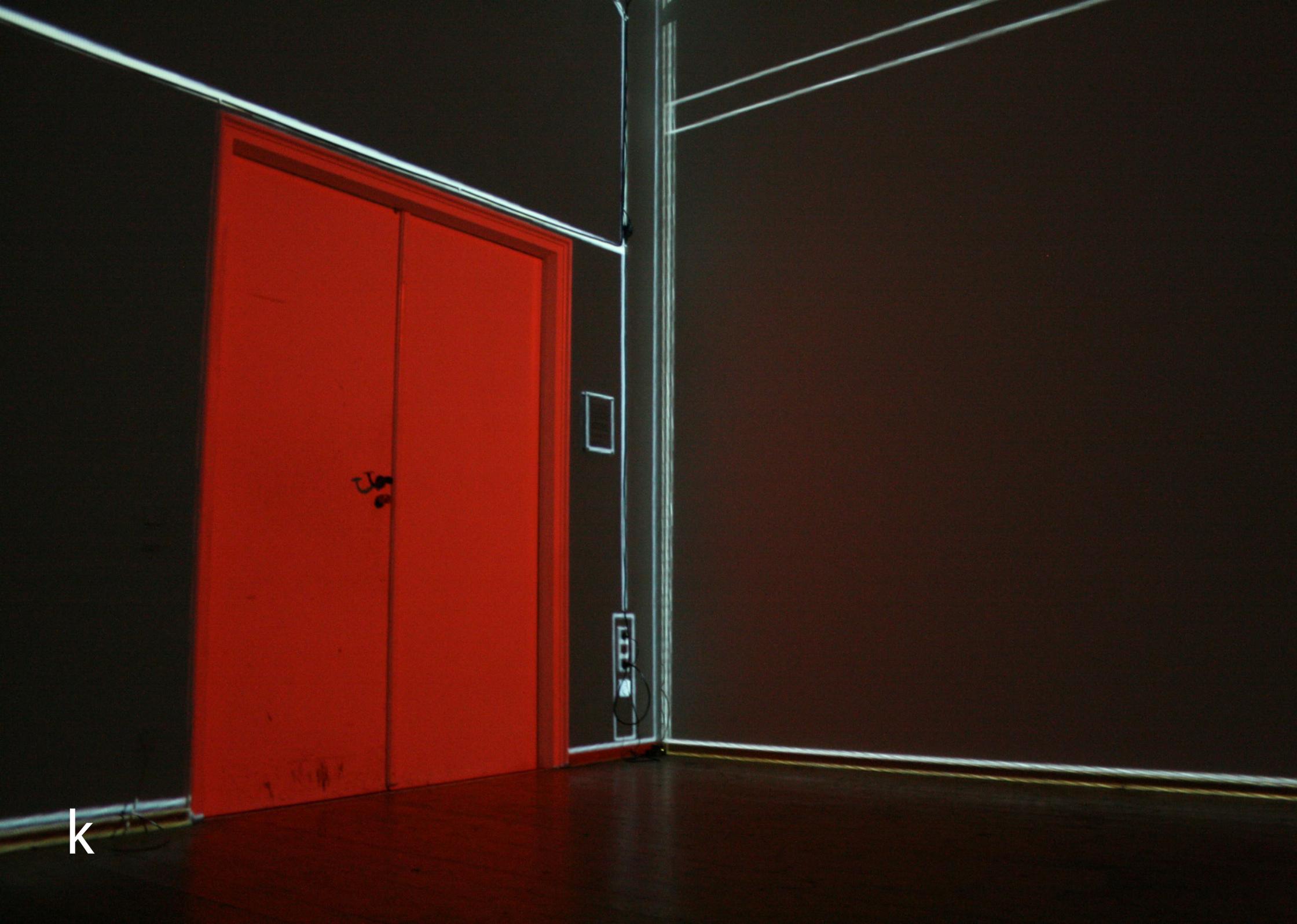
● zergliedern und zerstückeln
kleines

raum
A.02_63
klasse ingold

k

k





k

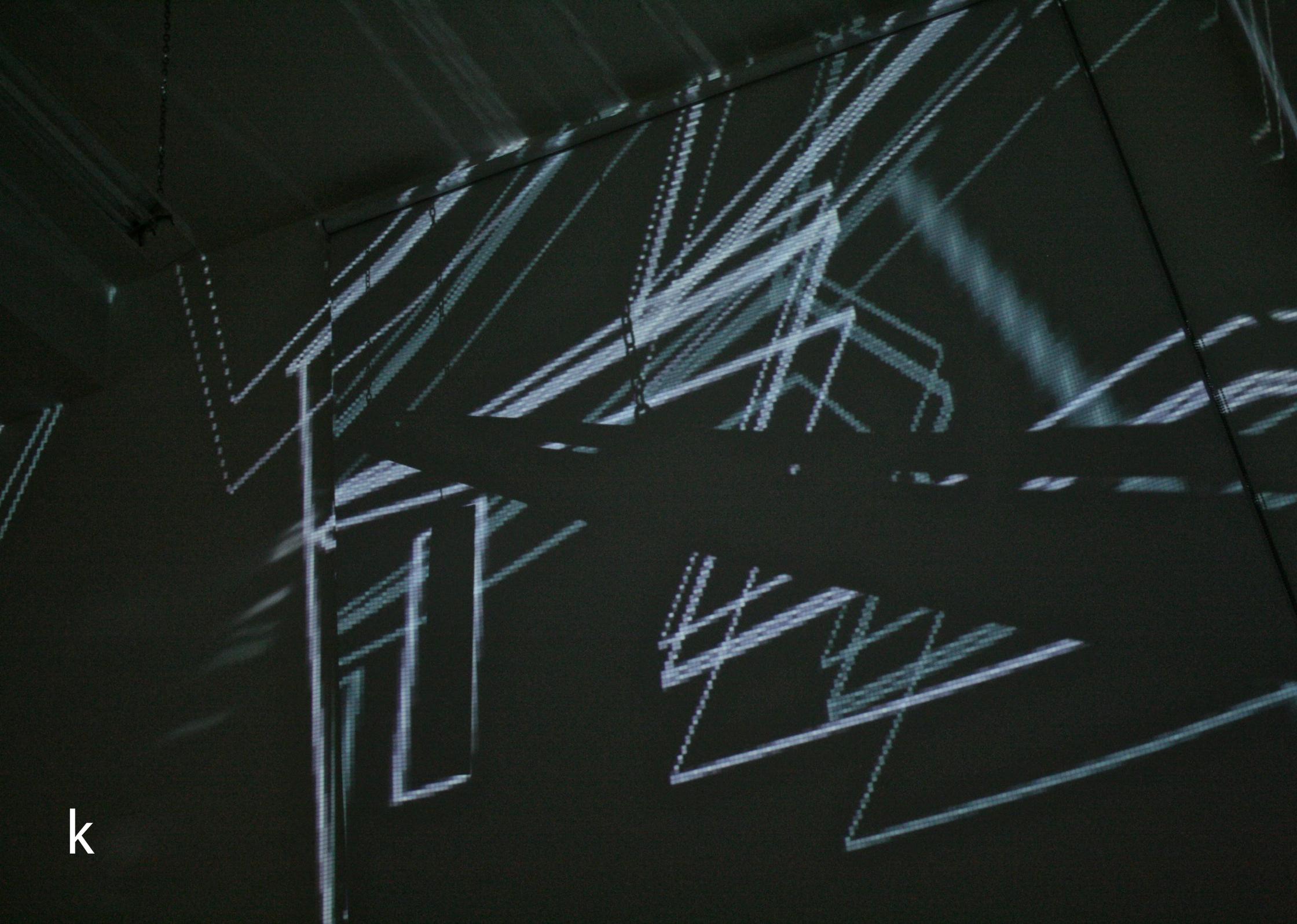
Rooms are commonly not perceived, but rather defined by and reduced to its function. This is also true in fine arts, where space, mostly used as exhibition space, serves as a container for the reception, display and storage of art objects.

The media installation *kleines_k*, taking place during the Jahresausstellung 2010 of the Akademie der Bildenden Künste Munich, aims to overcome this bad habit and sets a room in the focus of interest. This is done by redrawing the main architectural shapes describing a certain space, which means in case of *kleines_k*, tracking the room A.02_63 by 163 single elements and reconstructing it virtually. The resulting grid structure based on lines and shapes is mapped back on the real architecture by a video projection covering the whole room.

However, spaces define themselves not only alone by architectural characteristics, but they are also constantly in reciprocal effect with their users. This interaction brings rooms to life and transfers human vibrations to the architecture.

Demonstrating that rooms can be fragile structures an oscillating sound collage functions as basic noise, deforming the virtual interpretation of the room. The sounds and noises generated by users working as an interactive component are mixed in real time to this sound source to ensure a dynamic sound cloud transferring non-repetitive permutations of distortions to the virtual reconstruction of the space.

kleines_k, a space visually reconstructed by light and deconstructed simultaneously by acoustic stimulation of those present, shows a room as a living, sensitive organism.



k

Räume werden meist nicht wahrgenommen, sondern reduziert auf ihre Funktion. Dies ist auch im Kunstbereich zutreffend, wo der Raum, zumeist als Ausstellungsraum, als Container zur Rezeption, Darstellung und Aufbewahrung von Kunstobjekten dient.

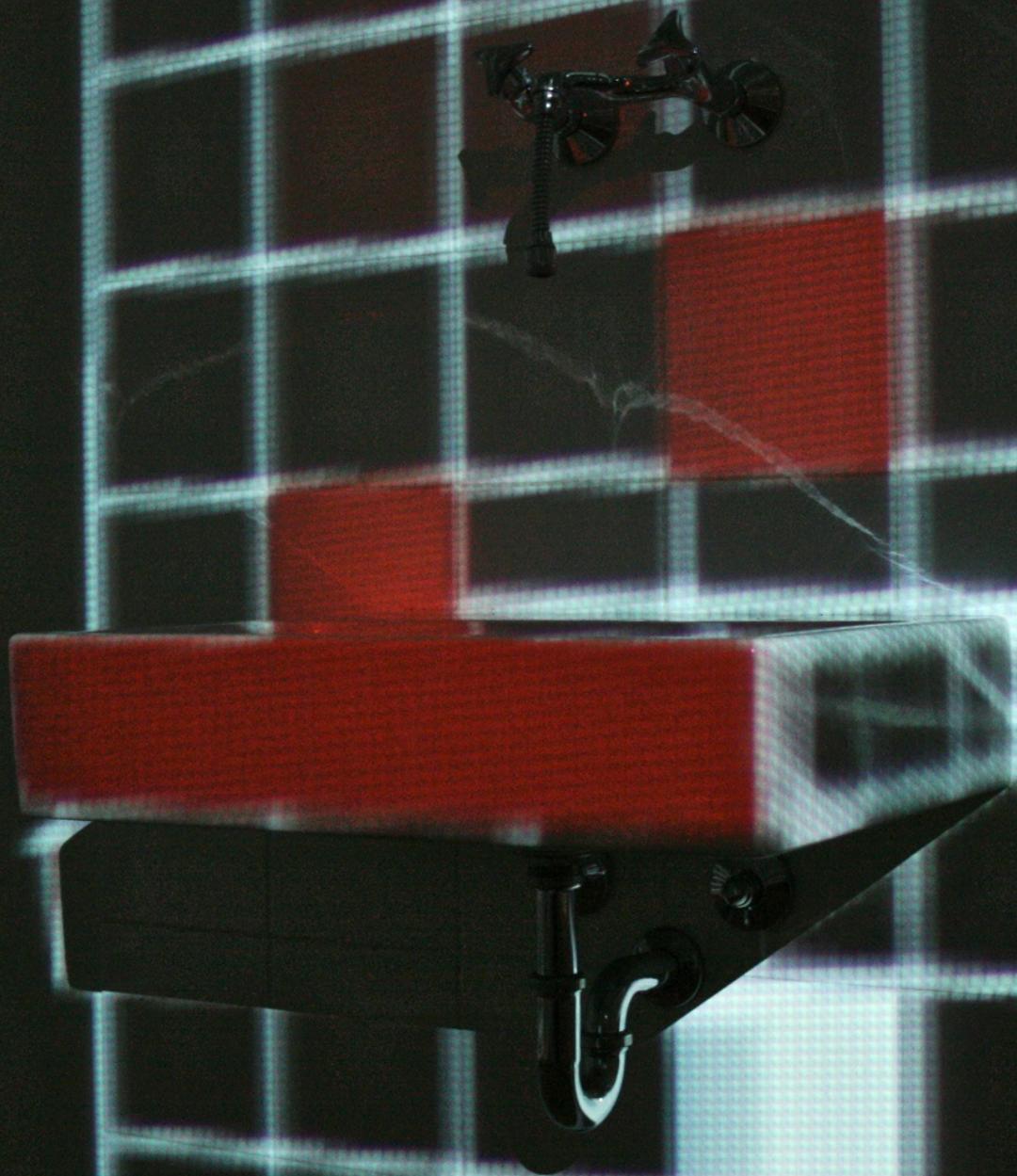
Die Rauminstallation *kleines_k* versucht den Raum aus seinem Schattendasein zu befreien, indem die charakteristischen, den Raum definierenden architektonischen Eigenheiten erfasst und nachgezeichnet werden. Im Fall der Raumbeschreibung von *kleines_k*, zur Jahresausstellung 2010 der Akademie der Bildenden Künste München, wird der Raum A.02_63 der Klasse Ingold durch 163 Einzelelemente bestimmt und virtuell rekonstruiert. Die dabei entstehende Interpretation des Raumes, ein Muster aus Linien und Flächen, wird mittels einer die kompletten Raumgrenzen erfassenden Projektion zurück auf die reale Architektur übertragen.

Räume definieren sich aber nicht allein durch architektonische Besonderheiten, sondern sind stetig in Wechselwirkung mit ihren Benutzern. Menschen bringen Räume zum Leben, übertragen ihre Schwingungen auf die Architektur.

Dass Räume fragile Gebilde sein können, wird durch den auf- und abschwillenden Soundteppich, der als Grundrauschen *kleines_k* zum vibrieren bringt zum Ausdruck gebracht. Die von den Anwesenden erzeugten Geräusche werden in Echtzeit als interaktive Komponente dazu gemischt und sorgen dafür, dass die Verzerrungen denen der Raum bzw. seine ihn konstituierende Raumzeichnung unterworfen sind, fortwährend neue Permutationen durchlaufen.

kleines_k, ein Raum visuell durch Licht rekonstruiert und gleichzeitig durch akkustische Stimulanz Anwesender dekonstruiert, zeigt einen Raum als lebendigen, sensiblen Organismus.

k



Konzept und Realisierung

Quirin Empl | Martin Mayer

Audio

Daniel Door

Jahresausstellung 2010

Akademie der Bildenden Künste München

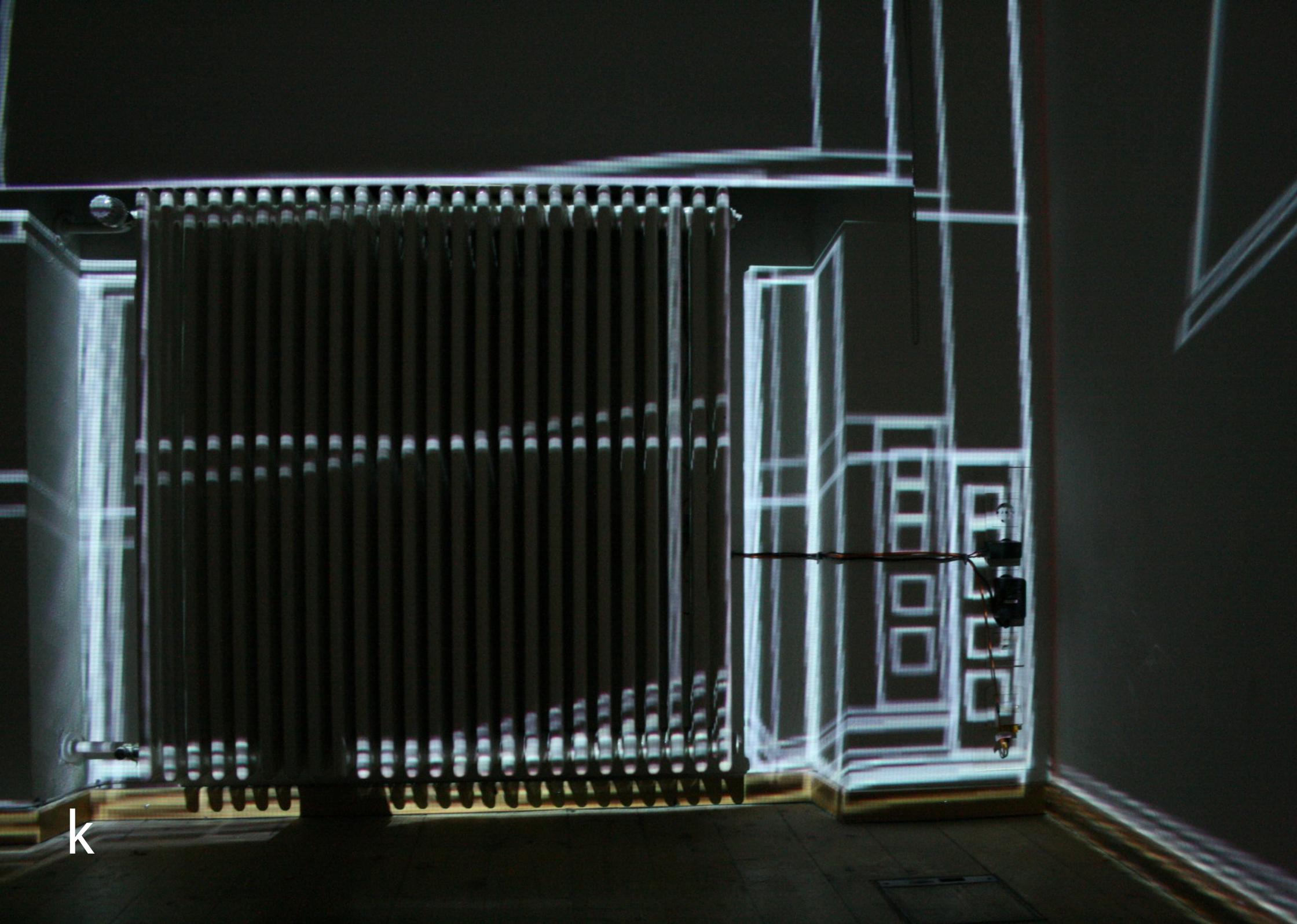
Eröffnung Freitag, den 16.07.2010

Ausstellungsdauer Sa. 17.07. bis So. 25.07.10

täglich 12.00 bis 20.00 Uhr

Raum A.02_63

2.OG im Altbau der AdBK, Akademiestrasse 2, 80799 München



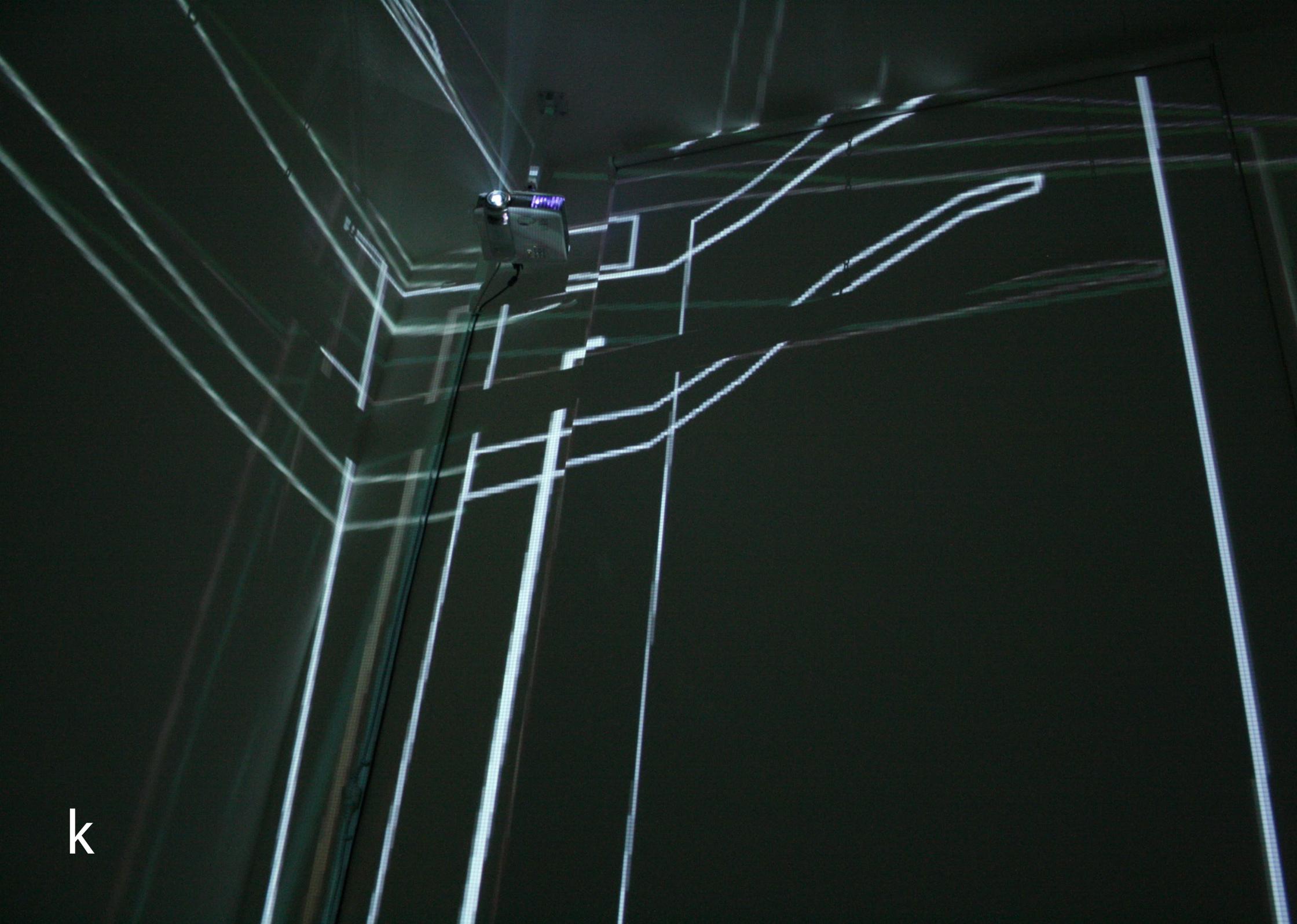
k

links

http://www.flickr.com/photos/kleines_k/

<http://www.vimeo.com/14061767>

<http://soundcloud.com/danieldoor>



k

supported by modul8

<http://www.garagecube.com/>

k